

Strafrecht

Besonderer Teil 1

Straftaten gegen Persönlichkeits-
und Gemeinschaftswerte

Mit ebook: Lehrbuch, Entscheidungen, Gesetzestexte

begründet von

Prof. Dr. Johannes Wessels f

fortgeführt von

Dr. Michael Hettinger

Professor em. an der Universität Mainz

und

Dr. Armin Engländer

o. Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München

44., neu bearbeitete Auflage

® C.E Müller
OH

Inhaltsverzeichnis

	Rn	Seite
<i>Vorwort</i>		V
<i>Vorwort der 22. Auflage</i>		VII
<i>Vorwort der ersten Auflage</i>		vni
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>		XXI
<i>Literaturverzeichnis</i>		XXVI
<i>Festschriftenverzeichnis</i>		XXX

Teil

Straftaten gegen Persönlichkeitswerte

1. Kapitel

Straftaten gegen das Leben

§ 1 Der Lebensschutz im Strafrecht	1	1
I. Der Grundsatz des sog. absoluten Lebensschutzes.....	2	1
II. Beginn und Ende des strafrechtlichen Lebensschutzes.....	4	2
1. Abgrenzung zwischen Tötungsdelikten und Schwangerschaftsabbruch	5	2
2. Der Beginn des Menschseins.....	8	3
3. Gentechnik und Fortpflanzungsmedizin.....	16	5
4. Das Ende des Lebensschutzes.....	18	5
§ 2 Die Tötungsdelikte	24	7
I. Systematischer Überblick.....	25	7
II. Totschlag.....	28	8
1. Tatbestands Voraussetzungen.....	28	8
2. Der besonders schwere Fall.....	34	11
3. Der minder schwere Fall.....	35	12
in. Mord.....	37	13
1. Allgemeines.....	37	13
2. Verwerflichkeit des Beweggrundes.....	44	16
3. Verwerflichkeit der Begehungsweise.....	55	20
4. Verwerflichkeit des Handlungszwecks.....	73	27
5. Aufbauhinweise.....	83	31
6. Prüfungsaufbau: Mord, § 211	87	32
IV. Täterschaft und Teilnahme bei §§ 212, 211	88	33
1. Teilnahme und Akzessorietätslockerung.....	88	33
2. Fallkonstellationen.....	93	35
3. Prüfungsaufbau: Teilnahme in den Fällen subjektiver Mordmerkmale.....	104	37

Inhaltsverzeichnis

V. Tötung auf Verlangen	105	38
1. Allgemeines.....	106	38
2. Tatbestandsvoraussetzungen.....	107	39
3. Begehen durch Unterlassen.....	112	40
4. Aufbauhinweise.....	113	41
5. Prüfungsaufbau: Tötung auf Verlangen, § 216.....	114	41
VI. Die strafrechtliche Problematik der Selbsttötung	115	42
1. Problemübersicht.....	116	42
2. Freiverantwortlichkeit.....	117	43
3. Fremdtötung in mittelbarer Täterschaft.....	118	44
4. Abgrenzung von Selbsttötung und Fremdtötung.....	121	46
5. Unterlassungstäterschaft und unterlassene Hilfeleistung ...	127	49
6. Fahrlässigkeitstäterschaft und Selbsttötung in „mittelbarer Täterschaft“.....	134	53
7. Geschäftsmäßige Förderung der Selbsttötung.....	137	54
VH. Sterbehilfe	139	56
1. Problemübersicht.....	140	56
2. Die Unterscheidung in aktive, passive und indirekte Sterbehilfe.....	142	58
3. Behandlungsabbruch.....	149	62
VIII. Fahrlässige Tötung.....	154	65
§ 3 Aussetzung	160	67
I. Schutzzweck und Systematik.....	161	67
II. Tatbestandsmerkmale.....	162	68
1. Versetzen in eine hilflose Lage.....	162	68
2. Im-Stich-Lassen in einer hilflosen Lage.....	164	68
3. Konkrete Gefahr	167	69
4. Vorsatz.....	168	70
5. Qualifikationen	170	70
6. Konkurrenzfragen	172	71
7. Prüfungsaufbau: Aussetzung, § 221	173	72
2. Kapitel		
Straftaten gegen das ungeborene Leben		
§ 4 Der Schwangerschaftsabbruch.....	174	72
I. Verfassungsrechtliche Vorgaben.....	175	72
II. Schutzzweck und systematischer Überblick.....	181	74
1. Systematischer Überblick	181	74
2. Schutzzweck	184	75
III. Der Tatbestand des Schwangerschaftsabbruchs	186	75
IV. Der gerechtfertigte Schwangerschaftsabbruch.....	189	76
V. Der tatbestandslose Schwangerschaftsabbruch.....	192	77
VI. Konkurrenzprobleme.....	195	78
1. Vorsätzliche Tötung der Schwangeren.....	196	78

2. Fälle des Versuchs der Tat	197	78
3. Das Verhältnis zur Körperverletzung.....	198	79
VII. Prüfungsaufbau: Schwangerschaftsabbruch, § 218	199	79

3. Kapitel

Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit

§5 Körperverletzungstatbestände.....	200	80
I. Schutzzweck und systematischer Überblick.....	201	80
1. Schutzzweck	201	80
2. Systematischer Überblick	204	81
3. Strafantrag.....	207	81
II. Einfache vorsätzliche Körperverletzung.....	209	82
1. Körperliche Misshandlung.....	210	82
2. Gesundheitsschädigung.....	213	83
3. Vorsatz.....	215	83
4. Verhältnis der Tatbestandsalternativen und Konkurrenzen .	216	83
III. Gefährliche Körperverletzung.....	218	84
1. Durch Beibringung von Gift oder anderen gesundheits- schädlichen Stoffen	219	84
2. Mittels einer Waffe oder eines anderen gefährlichen Werkzeugs.....	227	86
3. Mittels eines hinterlistigen Überfalls.....	234	88
4. Mit einem anderen Beteiligten gemeinschaftlich.....	236	89
5. Mittels einer das Leben gefährdenden Behandlung	238	89
6. Das Verhältnis der Tatbestandsalternativen	241	90
7. Prüfungsaufbau: Gefährliche Körperverletzung, § 224	242	90
IV. Schwere Körperverletzung.....	243	91
1. Systematik.....	243	91
2. Die schweren Folgen im Überblick.....	245	91
a) § 226I Nr 1	245	91
b) §226INr2	246	92
c) § 226I Nr 3	250	93
3. Das Verhältnis zu den anderen Körperverletzungsdelikten .	254	95
4. Das Verhältnis zu den Tötungsdelikten.....	256	95
V. Verstümmelung weiblicher Genitalien	257	96
1. Tatbestandsmerkmale	258	96
2. Keine Regelung für Auslandstaten.....	259	96
VI. Körperverletzung mit Todesfolge	260	97
1. Die Beziehung zwischen Körperverletzung und Todesfolge.....	261	97
2. Fahrlässige Herbeiführung der schweren Folge.....	271	101
3. Unterlassen.....	272	101
4. Erfolgsqualifizierter Versuch.....	274	102
5. Verhältnis zu den Tötungsdelikten.....	275	103
6. Prüfungsaufbau: Körperverletzung mit Todesfolge, § 227 ..	276	103
VII. Körperverletzung im Amt.....	277	103
1. Täterschaft.....	277	103

Inhaltsverzeichnis

2. Tathandlungen.....	278	104
3. Qualifikationstatbestände.....	279	104
Vm. Misshandlung von Schutzbefohlenen	280	105
1. Das Verhältnis zu § 223.....	281	105
2. Geschützter Personenkreis.....	282	105
3. Tathandlungen.....	283	105
4. Qualifikationstatbestand	286	106
IX. Fahrlässige Körperverletzung	288	107
X. Rechtswidrigkeit der Körperverletzung.....	289	107
XI. Das Verhältnis zu den Tötungsdelikten.....	294	109
§6 Probleme der Heilbehandlung.....	296	110
I. Ärztliche Heilbehandlungsmaßnahmen.....	297	110
1. Die Position der Rechtsprechung	297	110
2. Der Meinungsstand im Schrifttum	300	112
H. Sonderregelungen im Bereich medizinischer Behandlung.....	305	114
1. Kastration.....	305	114
2. Sterilisation	306	114
3. Geschlechtsumwandlung.....	307	114
4. Organtransplantation.....	308	114
5. Hungerstreik und Zwangsernährung in Justizvollzugs- anstalten und im Maßregelvollzug	309	115
6. Beschneidung.....	311	115
§7 BeteiligunganeinerSchlägerei	312	116
I. Schutzzweck und Systematik.....	312	116
II. Tatbestandsmerkmale.....	314	117
1. Tatbestandsalternativen.....	314	117
2. Vorwerfbare Beteiligung.....	322	118
3. Berufung auf Notwehr.....	323	119
4. Objektive Bedingung der Strafbarkeit.....	324	119
5. Zeitpunkt der Beteiligung	326	119
4. Kapitel		
Straftaten gegen die persönliche Freiheit		
§ 8 Zwangsheirat, Nachstellung, Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung.....	330	121
I. Der Schutz der persönlichen Freiheit im Strafrecht	331	121
1. Systematischer Überblick	331	121
2. Geschützte Rechtsgüter.....	334	122
II. Zwangsheirat	336	122
III. Nachstellung.....	337	123
1. Schutzgut und Systematik.....	337	123
2. Tathandlung des § 238 I	339	123
3. Qualifikationen	344	126
IV. Freiheitsberaubung.....	345	127
1. Schutzgut.....	345	127

2. Tathandlungen.....	347	128
3. Qualifikationen	351	129
4. Konkurrenzfragen	352	129
V. Nötigung.....	354	130
1. Schutzgut und Tathandlung.....	354	130
2. Gewalt als Nötigungsmittel.....	357	131
3. Drohung mit einem empfindlichen Übel.....	367	135
4. Nötigungserfolg.....	374	138
5. Subjektiver Tatbestand	376	139
6. Rechtswidrigkeit der Nötigung.....	378	139
7. Prüfungsaufbau: Nötigung, § 240	388	143
VI. Bedrohung	389	144
§ 9 Entziehung Minderjähriger, Kinderhandel und Geiselnahme.....	392	145
I. Entziehung Minderjähriger	393	145
1. Systematik.....	393	145
2. Schutzgüter, Tatobjekte, Täterkreis.....	394	146
3. Tathandlungen und Tatmittel.....	395	146
4. Qualifikationen	399	147
n. Kinderhandel.....	401	147
1. Systematik und Schutzgut.....	401	147
2. Täterkreis, Tathandlungen und qualifizierende Merkmale ..	402	148
III. Geiselnahme.....	405	149
1. Systematik und Schutzbereich.....	406	149
2. Tathandlungen und Tatvollendung.....	408	149
3. Probleme beim Zwei-Personen-Verhältnis.....	413	151
4. Subjektiver Tatbestand	414	152
5. Erfolgsqualifizierung.....	415	152
6. Konkurrenzfragen	418	153
7. Prüfungsaufbau: Geiselnahme, § 239b.....	419	153
 5. Kapitel		
Straftaten gegen die Ehre		
§ 10 Der Ehrenschatz im Strafrecht.....	420	154
I. Ehrbegriff, Ehrenschatz und Beleidigungsfähigkeit.....	421	155
1. Ehrbegriff und Schutzobjekt.....	421	155
2. Beleidigungsfähigkeit natürlicher Personen.....	424	155
3. Beleidigungsfähigkeit von Personengemeinschaften und Verbänden.....	425	156
4. Beleidigung unter einer Kollektivbezeichnung.....	429	156
5. Mittelbare Beleidigung	433	157
II. Kundgabecharakter der Beleidigung.....	436	158
1. Voraussetzungen der Kundgabe	436	158
2. Ausführungen im Kreis eng Vertrauter.....	438	159
3. Vollendung der Ehrverletzung.....	444	160
in. Verfolgbarkeit der Beleidigung.....	445	160

§ 11 Die Beleidigungstatbestände und ihre speziellen Rechtfertigungsgründe	446	161
I. Systematischer Überblick.....	446	161
II. Gegen Personen des politischen Lebens gerichtete Beleidigung, üble Nachrede und Verleumdung	449	162
III. Verleumdung.....	450	162
1. Verleumderische Beleidigung.....	451	162
2. Kreditgefährdung und qualifizierte Verleumdung	455	163
IV. Üble Nachrede.....	456	164
1. Unrechtstatbestand.....	457	164
2. Nichterweislichkeit der ehrenrührigen Tatsache.....	458	164
3. Abgrenzung zu beleidigenden Meinungsäußerungen.....	464	166
V. Beleidigung	467	166
1. Übersicht.....	468	167
2. Bedeutung des Wahrheitsbeweises.....	473	168
VI. Besondere Rechtfertigungsgründe im Bereich des Ehrenschatzes.....	474	168
1. Allgemeine und besondere Rechtfertigungsgründe.....	475	169
2. Wahrnehmung berechtigter Interessen.....	477	169
6. Kapitel		
Straftaten gegen den persönlichen Lebens- und Geheimbereich und gegen sonstige persönliche Rechtsgüter		
§ 12 Der Schutz des (höchst-)persönlichen Lebensbereichs und der privaten Geheimnisse	483	172
I. Systematischer Überblick.....	483	172
n. Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes.....	485	173
1. Schutzzweck der Vertraulichkeit des Wortes.....	486	173
2. Tathandlungen des § 201 I.....	489	174
3. Unbefugtheit des Handelns.....	493	174
4. Taten iS des § 201II.....	499	176
III. Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen.....	507	177
1. Rechtsgut und Schutzbereich.....	507	177
2. Tathandlungen des § 201a I.....	509	180
3. Tathandlung des § 201a II.....	513	181
4. Tathandlungen des § 201 all	514	181
IV. Verletzung des Briefgeheimnisses.....	515	181
1. Geschützte Objekte.....	516	182
2. Tathandlungen.....	520	182
3. Unbefugtheit des Handelns.....	524	183
V. Ausspähen und Abfangen von Daten; Vorbereitungshandlungen; Datenhehlerei.....	526	184
VI. Verletzung und Verwertung fremder Privatgeheimnisse.....	535	187
1. Schutzrichtung und Schutzgegenstände	536	187
2. Begriff des Offenbarens.....	541	189

3. Unbefugtheit des Handelns.....	543	189
4. Verwertung fremder Geheimnisse.....	546	190
§ 13 Hausfriedensbruch.....	547	191
I. Einfacher Hausfriedensbruch.....	548	191
1. Begriff und Bedeutung des Hausrechts.....	548	191
2. Geschützte Räumlichkeiten.....	553	192
3. Tathandlungen.....	559	193
4. Tatbestandsvorsatz.....	572	196
5. Rechtswidrigkeit	573	196
6. Strafantrag und Konkurrenzfragen	577	197
II. Schwerer Hausfriedensbruch.....	578	197

Teil II

Straftaten gegen Gemeinschaftswerte

7. Kapitel

Straftaten gegen die Staatsgewalt und die öffentliche Ordnung

§ 14 Amtsanmaßung, Widerstand gegen die Staatsgewalt und Behinderung von Hilfsdiensten.....	581	198
I. Amtsanmaßung.....	581	198
1. Schutzzweck	582	198
2. Begehungsformen	583	199
3. Unbefugtheit des Handelns.....	586	200
4. Täterschaft.....	587	200
II. Missbrauch von Titeln, Berufsbezeichnungen und Abzeichen ..	588	200
III. Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte.....	592	201
1. Schutzzweck	593	202
2. Anwendungsbereich.....	594	202
3. Begriff der Vollstreckungshandlung.....	595	202
4. Tathandlungen und Täterschaft.....	599	203
5. Rechtmäßigkeit der Vollstreckungshandlung.....	603	205
6. Irrtumsregelungen.....	614	208
7. Regelbeispiele für besonders schwere Fälle.....	617	209
8. Prüfungsaufbau: Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte, § 113.....	620	210
IV. Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte.....	621	211
V. Prüfungsaufbau: Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte, § 114	627	212
VI. Behinderung von Hilfsdiensten.....	628	213
VII. Gefangenenbefreiung.....	630	213
1. Schutzzweck und Begriff des Gefangenen.....	631	214
2. Tathandlungen und Täterschaft.....	637	215
VIII. Gefangenenmeuterei.....	642	216

Inhaltsverzeichnis

§ 15 Siegel-, Verstrickungs- und Verwahrungsbruch	645	217
I. Siegelbruch.....	646	217
II. Verstrickungsbruch	649	217
1. Schutzzweck	649	217
2. Begehungsformen und Täterschaft.....	654	218
III. Verwahrungsbruch.....	657	219

8. Kapitel

Straftaten gegen die Rechtspflege

§ 16 Falschverdächtigung, Vortäuschen einer Straftat und

Strafvereitelung..... 664 221

I. Falsche Verdächtigung.....	664	221
1. Schutzzweck	665	221
2. Tathandlung nach §164I	671	223
3. Tathandlung nach§ 164II.....	682	226
4. Prüfungsaufbau: Falsche Verdächtigung, §164	683	227
II. Vortäuschen einer Straftat.....	684	227
1. Schutzzweck	685	227
2. Tathandlungen.....	686	228
3. Prüfungsaufbau: Vortäuschen einer Straftat,§ 145d.....	698	231
III. Strafvereitelung	699	231
1. Schutzzweck und Systematik	700	231
2. VerfolgungsVereitelung.....	702	232
3. Vollstreckungsvereitelung.....	713	235
4. Persönlicher Strafausschließungsgrund.....	715	236
5. Angehörigenprivileg	717	236
6. Prüfungsaufbau: Strafvereitelung, § 258	718	237
7. Strafvereitelung im Amt	719	237

§ 17 Aussagedelikte 721 238

I. Schutzzweck und systematischer Überblick.....	721	238
II. Falschheit der Aussage.....	724	239
1. Objektiver Ansatz	725	239
2. Subjektiver Ansatz.....	726	239
3. Pflichtenansatz.....	727	240
4. Aussagegegenstand.....	728	240
III. Falsche uneidliche Aussage.....	731	242
IV. Prüfungsaufbau: Falsche uneidliche Aussage, § 153.....	735	243
V. Berichtigung einer falschen Angabe.....	736	243
VI. Meineid.....	738	244
1. Überblick.....	738	244
2. Tathandlung und Konkurrenzen	741	244
3. Prüfungsaufbau: Meineid, §154	748	246
VII. Fahrlässiger Falscheid.....	749	247

VIII. Falsche Versicherung an Eides statt	751	247
1. Bedeutung	752	248
2. Zuständigkeit der Behörde.....	753	248
3. Vermögensauskunft nach § 802c ZPO	756	249
4. Umfang der Wahrheitspflicht in sonstigen Fällen.....	760	250
5. Prüfungsaufbau: Falsche Versicherung an Eides statt, § 156.....	761	250
IX. Teilnahmeprobleme und Verleitung zur Falschaussage.....	762	251
1. Anstiftung zu Aussagedelikten.....	763	251
2. Versuchte Anstiftung zur Falschaussage.....	765	251
3. Verleitung zur Falschaussage	767	252
4. Prüfungsaufbau: Verleitung zur Falschaussage, § 160	772	254
5. Beihilfe durch Tun und durch Unterlassen.....	773	254

9. Kapitel
Urkundenstraftaten

§ 18 Fälschung von Urkunden, technischen Aufzeichnungen und beweiserheblichen Daten.....	774	255
I. Schutzzweck und Urkundenbegriff.....	775	256
1. Schutzzweck	775	256
2. Merkmale des Urkundenbegriffs.....	776	256
3. Beweis- und Kennzeichen..... r-.....	790	259
4. Durchschriften, Ausfertigungen, Abschriften, Fotokopien, Telefaxe.....	794	260
5. Vordrucke und Urkundenentwürfe.....	799	261
n. Besondere Formen der Urkunde	800	261
1. Private und öffentliche Urkunden.....	800	261
2. Gesamturkunden	801	262
3. Zusammengesetzte Urkunden.....	803	262
m. Herstellen unechter Urkunden.....	804	263
1. Echtheit und Unechtheit von Urkunden	808	263
2. Subjektive Tatbestandsmerkmale	822	266
IV. Verfälschen echter Urkunden.....	826	267
1. Verfälschungstatbestand	828	268
2. Tatbegehung durch den Aussteller	833	269
V. Gebrauchen unechter oder verfälschter Urkunden	837	270
1. Gebrauchen	837	270
2. Konkurrenzfragen	839	271
3. Prüfungsaufbau: Urkundenfälschung, § 267	840	272
VI. Vorbereitung der Fälschung und Missbrauch von amtlichen Ausweisen	841	273
1. Vorbereitungshandlungen zum Missbrauch	841	273
2. Missbrauch von Ausweispapieren.....	843	273
VII. Fälschung technischer Aufzeichnungen.....	846	275
1. Schutzgut und Systematik.....	846	275
2. Begriff der technischen Aufzeichnung.....	849	276
3. Tathandlungen.....	857	278

Inhaltsverzeichnis

4. Subjektiver Tatbestand	863	279
5. Begehen durch Unterlassen.....	864	279
6. Prüfungsaufbau: Fälschung technischer Aufzeichnungen, § 268.....	869	280
VIII. Fälschung beweisheblicher Daten.....	870	281
§ 19 Urkundenunterdrückung und Falschbeurkundung.....	873	282
I. Vernichtung und Unterdrückung von Urkunden, technischen Aufzeichnungen und beweisheblichen Daten.....	873	282
1. Schutzzweck	874	282
2. Gegenstand der Tat in § 2741 Nr 1	876	283
3. Tathandlungen.....	878	283
4. Konkurrenzfragen	886	284
5. Prüfungsaufbau: Urkundenunterdrückung, § 2741 Nr 1	887	285
6. Tatobjekt und Tathandlungen in § 2741 Nr 2	888	285
II. Falschbeurkundung	889	285
1. Überblick.....	891	286
2. Besonderheiten öffentlicher Urkunden.....	894	286
3. Mittelbare Falschbeurkundung	902	289
4. Prüfungsaufbau: Mittelbare Falschbeurkundung, § 271 1...	908	290

10. Kapitel

Geld- und Wertzeichenfälschung

§ 20 Geldfälschung, Inverkehrbringen von Falschgeld, Fälschung von Wertzeichen, Zahlungskarten und Euroscheck- vordrucken	909	291
I. Systematischer Überblick.....	910	291
II. Geldfälschung.....	912	292
1. Begriff des Geldes.....	912	292
2. Tathandlungen.....	915	292
III. Inverkehrbringen von Falschgeld.....	929	297
1. Das Verhältnis des § 147 zu § 1461 Nr 3	929	297
2. Anwendungsbereich des § 147	930	297
3. Fallbeispiele.....	932	298
IV. Wertpapier- und Wertzeichenfälschung.....	936	300
1. Geschützte Wertpapiere.....	936	300
2. Fälschung amtlicher Wertzeichen.....	937	300
V. Fälschung von Zahlungskarten ua.....	939	300

11. Kapitel

Gemeingefährliche Straftaten und Verkehrsdelikte

§ 21 Brandstiftung.....	944	303
I. Systematischer Überblick.....	945	303
II. Arten vorsätzlicher Brandstiftung.....	947	304
1. Brandstiftung nach § 306	947	304

2. Prüfungsaufbau: Brandstiftung, § 306.....	954	307
3. Schwere Brandstiftung nach § 306a.....	955	307
4. Prüfungsaufbau: Schwere Brandstiftung, § 306a	967	311
5. Besonders schwere Brandstiftung nach § 306b.....	968	312
6. Brandstiftung mit Todesfolge nach § 306c.....	971	314
7. Prüfungsaufbau: Besonders schwere Brandstiftung, § 306b I	975	315
8. Prüfungsaufbau: Brandstiftung mit Todesfolge, § 306c	976	316
III. Fahrlässige Brandstiftung nach § 306d.....	977	316
IV. Herbeiführen einer Brandgefahr nach § 306f.....	980	317
§ 22 Straßenverkehrsgefährdung, unerlaubtes Entfernen vom Unfallort und Trunkenheit im Verkehr	981	317
I. Systematischer Überblick.....	982	318
II. Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr.....	984	319
III. Prüfungsaufbau: Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr, § 315b I	990	323
IV. Gefährdung des Straßenverkehrs.....	991	323
1. Begriff des Fahrzeugführens.....	992	324
2. Absolute und relative Fahrunsicherheit.....	994	325
3. Gefahrverursachung.....	997	327
4. Vorsatz und Fahrlässigkeit	1003	328
5. Hinweise zu § 315c I Nr 2	1005	329
6. Prüfungsaufbau: Gefährdung des Straßenverkehrs, § 315c .	1007	330
V. Verbotene Kraftfahrzeugrennen.....	1008	330
1. Schutzzweck	1008	330
2. Grundtatbestand.....	1009	331
3. Qualifikationstatbestand	1011	332
4. Erfolgsqualifikation.....	1012	332
VI. Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort.....	1013	332
1. Schutzzweck und Systematik	1013	332
2. Tatbestandsmerkmale	1016	333
3. Rechtswidrigkeit	1032	340
4. Prüfungsaufbau: Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort, § 142.....	1035	340
5. Strafbare Teilnahme.....	1036	341
VII. Trunkenheit im Verkehr.....	1037	341
VIII. Prüfungsaufbau: Trunkenheit im Verkehr, §316i	1040	342
§ 23 Vollrausch, Unterlassen der Hilfeleistung und Behinderung von hilfeleistenden Personen.....	1041	343
I. Vollrausch	1042	343
1. Schutzzweck	1042	343
2. Unrechtstatbestand.....	1044	344
3. Objektive Bedingung der Strafbarkeit.....	1047	345
4. Konkurrenzfragen	1054	347
5. Prüfungsaufbau: Vollrausch, § 323a.....	1056	347

Inhaltsverzeichnis

n. Unterlassene Hilfeleistung.....	1057	347
1. Schutzzweck	1057	347
2. Unglücksfall, gemeine Gefahr oder Not.....	1058	348
3. Umfang der Hilfepflicht.....	1060	349
4. Vorsatz.....	1064	350
5. Konkurrenzfragen	1066	350
6. Prüfungsaufbau: Unterlassene Hilfeleistung, § 323c I.....	1067	351
HI. Behinderung von hilfeleistenden Personen.....	1068	351

12. Kapitel

Straftaten im Amt - Allgemeines und Amtsträgerbegriff

§ 24 Bestechungsdelikte.....	1073	354
I. Systematischer Überblick.....	1074	354
1. Sonderdelikte - Allgemeindelikte.....	1074	354
2. Schutzzweck	1082	356
3. Vorteil für sich (diesen) oder einen Dritten	1083	357
II. Vorteilsannahme.....	1084	358
1. Unrechtstatbestand.....	1084	358
2. Tatbestandseinschränkungen.....	1088	359
3. Genehmigung.....	1092	361
4. Prüfungsaufbau: Vorteilsannahme, § 331	1093	361
III. Bestechlichkeit.. ..	1094	362
1. Objektiver Tatbestand.....	1094	362
2. Vorsatz.....	1098	363
3. Qualifikationstatbestand	1100	363
4. Prüfungsaufbau: Bestechlichkeit, § 332	1101	364
IV. Vorteilsgewährung und Bestechung	1102	364
§25 Rechtsbeugung.....	1107	365
I. Allgemeines.....	1108	366
II. Tatbestandsmerkmale.....	1110	366
1. Leitung oder Entscheidung einer Rechtssache.....	1111	366
2. Tathandlung.....	1113	367
3. Tatbestandlicher Erfolg.....	1118	369
4. Vorsatz.....	1120	370
III. Rechtswidrigkeit und Unrechtsbewusstsein.....	1122	372
1. Eingreifen von Rechtfertigungsgründen.....	1122	372
2. Unrechtsbewusstsein.....	1123	372
3. Ergänzender Hinweis.....	1125	372
<i>Sachverzeichnis.....</i>	<i>375</i>	